Antwortfax

Fax -Nr. +49 (0)221 - 271 66 99

bsw-Geschäftsstelle

Bitte bis 25. November 2013 faxen!

bsw-Fachseminar „Erfolgreich Führen durch typgerechte Kommunikation“

----

am 12. und 13. Dezember 2013 in Köln

Ja, ich/wir nehme/n am bsw-Fachseminar teil

Name:_____ Vorname: _____

Name:_____ Vorname: _____

Name:_____ Vorname: _____

Firma: _____

Straße:_____ Plz/Ort: _____

eMail:_____

Tagungsgebühr pro Teilnehmer (inkl. Tagungsverpflegung und Abendessen)

für bsw-Mitglieder	**590,- €** zzgl. MwSt.
für Nicht-Mitglieder	**790,- €** zzgl. MwSt.

⇨ **Hinweis:** Wir bitten um **Anmeldung bis zum 25. November 2013.**
Bei Rücktritt von der Anmeldung nach diesem Termin (es gilt das Datum des Eingangs), werden die vollen Tagungsgebühren fällig. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist möglich.

_____ _____

Datum / Unterschrift Firmenstempel

Tagungsort

bsw-Geschäftsstelle

Seminarraum Erdgeschoss

An Lyskirchen 14

50676 Köln

Fußläufig zum Tagungsort liegen folgende Hotels:

Hotel Lyskichen, www.hotel-lyskirchen.de

Hotel Allegro, www.hotel-allegro.com

Hotel Maritim, www.maritim.de

Bitte melden Sie sich mit dem Anmeldefax bis zum

25. November 2013 an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Teilnahmegebühr: *590,- Euro für bsw-Mitglieder*

790,- Euro für Nicht-Mitglieder

(inklusive Tagungsverpflegung und Abendessen)

Bundesverband
Schwimmbad & Wellness e.V. (bsw)
Ute Wanschura
An Lyskirchen 14
50676 Köln

Telefon: +49 (0)221/2716692
Fax: +49 (0)221/2716699
E-Mail: info@bsw-web.de
www.bsw-web.de

Herzlich willkommen in Köln

12. und 13. Dezember 2013

bsw-Fachseminar

Erfolgreich Führen durch typgerechte Kommunikation

mit Dipl.-Kfm. Martin Wiedemeyer

Unternehmen Mehrwert, www.unternehmen-mehrwert.de

Das sagten Teilnehmer über das Training

Feedbacks

VON MARTIN WIEDEMEYER

„Das sollte jeder wissen."

„Ich habe direkt nach dem Training anfangen können."

„Ich kann es zukünftig besser machen."

„Super ist, dass man das Erlernte in allen Bereichen des Lebens nutzen kann."

„Das ist das beste Training, das ich je hatte. Es fällt leicht, das Gelernte in die Praxis zu übertragen."

„Ich habe einige der Techniken direkt umgesetzt und war verblüfft, wie gut ich plötzlich mit vorher schwierigen Gesprächspartnern klar gekommen bin."

„Anscheinend liegt es doch mehr an mir, als ich bisher geglaubt habe."

„ Das ist ja wirklich eine Bedienungsanleitung!"

„Wir sollten die Menschen so behandeln, wie sie behandelt werden möchten, dann wird es echt leichter, seine Ziele zu erreichen."

Seminarinhalt:

Das Erfolgskonzept dieses Trainings basiert auf drei Säulen:

Sie werden durch die „fünf Phasen des Mitarbeitergesprächs" geführt und erarbeiten gemeinsam Erfolgstechniken für die einzelnen Prozessphasen. So können Sie zukünftig Ihre Kommunikationsfähigkeiten in jeder Situation optimal einsetzen. Das heißt:

- ◊ *Positive Einstellung zum Mitarbeiter aufbauen*
- ◊ *Toleranz als Ressource nutzen*
- ◊ *Reflektion statt Aggression*
- ◊ *Tipps statt Vorwürfe*
- ◊ *Feedbackregeln*
- ◊ *Aktives Zuhören*
- ◊ *Zielformulierung*
- ◊ *Gesprächsreflektion*

Die Grundvoraussetzung für den Trainingserfolg ist, dass Sie gleichzeitig lernen, Ihre Stärken und Schwächen zu reflektieren und damit umzugehen. Dazu erhalten Sie im Training folgende Fähigkeiten:

- ◊ *Schema zur Einteilung der „Menschentypen"*
- ◊ *Hohe Selbstreflektion durch Selbsttests*
- ◊ *Sicheres Einschätzen der Mitarbeitertypen*
- ◊ *Selbsterfahrung der Stärken und Schwächen in den einzelnen Phasen des Mitarbeitergespräches*
- ◊ *Typgerechter und phasenspezifischer Umgang mit dem Mitarbeiter*

Der Schlüssel ist der typgerechte Umgang mit jedem Einzelnen. Das heißt, alle erlernten Methoden werden nun typgerecht durch Mitarbeitergespräche trainiert, und zwar typgerecht für den Mitarbeiter und die Führungskraft:

- ◊ *Komplexe Übung der erlernten Fähigkeiten in typischen Mitarbeitergesprächen*
- ◊ *Klarere Einschätzung der Wirkung durch Gruppenfeedback*
- ◊ *Auf Wunsch Kameratraining*

Seminarzeiten:

Das zweitägige Seminar findet statt am

Donnerstag, 12. Dezember 2013, von 11 bis 19 Uhr

und

Freitag, 13. Dezember 2013, von 8 bis 16 Uhr